

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 61 (1910)

Heft: [9]: Holzhandelsbericht der Schweizerischen Zeitschrift für Forstwesen

Artikel: Im September 1910 erzielte Preise

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-768453>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

der

Schweizerischen Zeitschrift für Forstwesen

Verlag von A. Francke in Bern

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Bewilligung der Redaktion gestattet.

(Dem Holzhandelsbericht ist die auf Seite 32 dieses Jahrganges der Zeitschrift mitgeteilte Sortierung zugrunde gelegt.)

Im September 1910 erzielte Preise.

A. Stehendes Holz.

(Preise per m³. Aufreißungskosten zu Lasten des Verkäufers. Einmessung am liegenden Holz mit Rinde.)

Bern, Gemeindewaldungen von Steffisburg.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 15 cm für Bauholz und von 20 cm für Saghholz.)

Heimeggbahn (Transport bis Thun Fr. 4) 97 La. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 32.50 (letztjähriger Preis); 96 La. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 27.50 (Preis 2 Fr. höher als 1909). — Neuenbahn (Transport bis Thun Fr. 4) 62 La. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 32.50 (letztjähriger Preis); 83 La. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 27.50 (Preis 2 Fr. höher als 1909).

Bern, Staatswaldungen, VI. Forstkreis, Emmental.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 30 cm.)

Fallgrat (Transport bis Signau Fr. 7) 16 La. mit 2,2 m³ per Stamm, Fr. 34.60 (mit Rinde). — Sperbel (bis Wasen Fr. 5) 75 Stämme, ⁵/₁₀ La. ⁵/₁₀ Fi. mit 1,5 m³ per Stamm, Fr. 32. — Bemerkung. Im Durchschnitt, ohne Rinde gemessen, alles schneebeschädigtes Holz. — Oberwald (bis Dürrenroth Fr. 5) 26 Stämme, ⁴/₁₀ Fi. ⁶/₁₀ La. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 31 (mit Rinde). — Lochwald (bis Grünen Fr. 3) 90 Fi. mit 0,3 m³ per Stamm, (Leitungstangen) Fr. 21.

Bern, Staatswaldungen, VII. Forstkreis, Seftigen-Schwarzenburg.

(Holz verkauft bis zum kleinsten Durchmesser von 14 cm für Bauholz und 24 cm für Saghholz.)

Lhanwald (Transport bis Bern Fr. 6) 60 Stämme, ⁶/₁₀ La., ⁴/₁₀ Fi. mit 4,2 m³ per Stamm, Fr. 36. — Längeneywald (bis Schwarzenburg Fr. 5.50) 85 Stämme, ⁶/₁₀ La., ⁴/₁₀ Fi. mit 4,5 m³ per Stamm, Fr. 35; 380 Fi. mit 0,6 m³ per Stamm, Fr. 24. — Bemerkung: Gegenüber dem Vorjahr ist eine Preissteigerung von 2—5 % zu verzeichnen, was umso bemerkenswerter ist, als es sich teilweise noch um Windfallholz vom Januar 1910 handelt. Begehrt ist in erster Linie erstklassige Ware.

Bern, Staatswaldungen, VIII. Forstkreis, Amt Konolfingen.

Der Preis schöner Sagnetannen ist gegenüber dem Vorjahr um Fr. 1 per Festmeter gestiegen.

Bern, Staatswaldungen, X. Forstkreis, Oberaargau, Amt Narwangen.

(Holz ganz verkauft.)

Schmidwald (bis zum Verbrauchsort Fr. 3) 20 Stämme Saghholz, ⁷/₁₀ La., ³/₁₀ Fi. mit 2,5 m³ per Stamm, Fr. 32. (Gleich wie 1909.) 20 Stämme Bauholz,

$\frac{4}{10}$ La., $\frac{6}{10}$ Fi. mit 1 m³ per Stamm, Fr. 28.10 (1909 Fr. 26). — Fälli (bis zum Verbrauchsort Fr. 2) 16 Stämme Sagholz, $\frac{6}{10}$ La., $\frac{4}{10}$ Fi. mit 2 m³ per Stamm, Fr. 38 (wie 1909). 70 Stämme Bauholz, $\frac{5}{10}$ La., $\frac{5}{10}$ Fi. mit 0,9 m³ per Stamm, Fr. 30.50 (1909 Fr. 33.50). — Führenwald (bis zum Verbrauchsort Fr. 3) 30 Stämme Sagholz, $\frac{9}{10}$ La., $\frac{1}{10}$ Fi. mit 2,5 cm³ per Stamm, Fr. 32 (wie 1909). 12 La. Bauholz, mit 1,2 cm³ per Stamm, Fr. 30.10 (1909 Fr. 28.10).
Bemerkung. Die Preise halten sich auf derselben Höhe wie 1909.

B. Aufgerüstetes Holz im Walde.

a) Nadelholz-Laugholz.

Bern, Staatswäldungen, VI. Forstkreis, Emmental.

(Preise per m³ ohne Rinde.)

Eggknobel (Transport bis Signau Fr. 5) 83 m³, $\frac{7}{10}$ La. $\frac{3}{10}$ Fi. III. Kl., Fr. 23.15; 23 m³, 0,7 La. 0,3 Fi. IV. Kl., Fr. 22.15. — Hundschüpfen (bis Signau Fr. 4) 150 m³, $\frac{8}{10}$ La., $\frac{2}{10}$ Fi. IV. Kl., Fr. 22 (im Durchschnitt); 26 m³ La. V. Kl., Fr. 17 (im Durchschnitt). — Bachgut (bis Trubschachen Fr. 5) 34 m³ Fi. III. Kl., Fr. 20.20. — Bemerkung. Schneedruckholz vom Januar 1910, entrindet.

b) Nadelholzlöcke.

Bern, Staatswäldungen, VI. Forstkreis, Emmental.

(Per m³ ohne Rinde.)

Eggknobel (Transport bis Signau Fr. 5) 107 m³ $\frac{8}{10}$ La., $\frac{2}{10}$ Fi. II. Kl. a, Fr. 36.20 (im Durchschnitt). — Bemerkung. 189 Klöcke Schneedruckholz vom Januar 1910; entrindet. — Hundschüpfen (bis Signau Fr. 4) 124 m³, $\frac{9}{10}$ La. $\frac{1}{10}$ Fi. II. Kl. b, von Fr. 34.50 bis Fr. 35.80. — Bemerkung. 277 Klöcke Schneedruckholz vom Januar 1910; entrindet.

Bern, Staatswäldungen, VII. Forstkreis, Sestigen-Schwarzenburg.

(Per m³ ohne Rinde.)

Steckhütten (Transport bis Freiburg Fr. 6) 600 m³, $\frac{8}{10}$ Fi., $\frac{2}{10}$ La. II. Kl. b, Fr. 26.

c) Laubholz. Laugholz und Klöcke.

Bern, Staatswäldungen, VI. Forstkreis, Emmental.

(Per m³ ohne Rinde.)

Hundschüpfen (Transport bis Signau Fr. 4) 18 m³ Bu. IV. Kl., Fr. 30.40 (Schneedruckholz vom Januar 1910). — Brandisberg (bis Goldbach Fr. 2.50) 15 m³ Bu. IV. Kl., Fr. 31.

Bern, Staatswäldungen, VII. Forstkreis, Kehrjak.

Längeneywald (bis Schwarzenburg Fr. 6) 90 m³ Bu. III. und IV. Kl. Fr. 31.50.

d) Papierholz.

Bern, Staatswäldungen, VI. Forstkreis, Emmental.

(Per Ster.)

Staatswälder im obern Emmental (Transport bis Signau, Trubschachen Fr. 2) 190 Ster $\frac{8}{10}$ Fi., $\frac{2}{10}$ La., Fr. 10.40 (im Durchschnitt). — Staatswälder im untern Emmental (bis Grünenmatt, Wasen, Grünen Fr. 1.50) 290 Ster, $\frac{8}{10}$ Fi., $\frac{2}{10}$ La., Fr. 11.40.

Vereinigung der waldbesitzenden Gemeinden im Berner Jura.

Der Zusammenschluß der Holzhändler zu einem Syndikat für gemeinsamen Holzeinkauf hat den Gemeinden des Berner Jura Veranlassung gegeben, die Frage der Bildung einer Vereinigung zur Verhinderung von Benachteiligungen bei den Holzverkäufen zu prüfen. Zahlreiche Zustimmungen befürworteten ein gemeinsames Vorgehen. Bezügliche Statuten sind durch einen zu diesem Zwecke bezeichneten Ausschuß bereits aufgestellt worden und Samstag den 15. Oktober nächsthin wird im Gasthof zur Post in Tramelan-dessus die konstituierende Versammlung dieses neuen, sehr zeitgemäßen Verbandes stattfinden. Wir wünschen seinen Bestrebungen den besten Erfolg.

